



Prüfungsanalysebericht

**Zertifizierungsprüfung der vom Internationalen Gremium
zertifizierten Still- und Laktationsberater/innen (International
Board Certified Lactation Consultant®; IBCLC®)**

Prüfungsdurchgang von Oktober 2017

**Durchgeführt im Auftrag des:
Internationalen Gremiums zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (International
Board of Lactation Consultant Examiners®, IBLCE®)**

Erstellt durch:

**Lawrence J. Fabrey, Ph.D.
Chef-Psychometriker, Abteilung für Psychometrie**

**Scott Frohn, PhD
Mitarbeiter in der Psychometrie**

Januar 2018

Copyright © 2018 liegt beim Internationalen Gremium zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (International Board of Lactation Consultant Examiners®, IBLCE®). EIGENTÜMER. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Genehmigung vom IBLCE in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch oder mechanisch vervielfältigt oder übermittelt werden, sei es durch Fotokopien oder Aufnahmen oder ein Informations- oder Datenabfragesystem.

www.psionline.com

Prüfungsanalysebericht Zertifizierungsprüfung des Internationalen Gremiums zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (International Board of Lactation Consultant Examiners®, IBLCE®) für vom Internationalen Gremium zertifizierten Still- und Laktationsberater/innen (International Board Certified Lactation Consultant®; IBCLC®) Prüfungszulassungen von Oktober 2017

Übersicht

Das Prüfungsformular für die IBCLC-Zertifizierungsprüfung vom Oktober 2017 wurde in 837 Niederlassungen in 67 Ländern und Gebieten in 17 Sprachen ausgegeben. traditionelles Chinesisch, Kroatisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Ungarisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Polnisch, Portugiesisch, Slowenisch und Spanisch. Insgesamt 3.917 Kandidat/innen legten im Oktober 2017 die Prüfung ab. Von allen Kandidat/innen wurden 3.911 (99,8%) mittels computergestützter Tests (computer-based test; CBT) geprüft, und 6 (0,2%) Kandidat/innen legten die Prüfung mit Papier und Bleistift ab. Die Daten der CBTs und Paper-und-Bleistift-Prüfungen wurden für die Analyse in diesem Prüfungsanalysebericht zusammengefasst.

Testaufbau

Die IBCLC-Zertifizierungsprüfung basiert auf einer detaillierten Inhaltskurzfassung, die aus einer Praxisanalyse abgeleitet wurde, welche das Gremium zusammen mit Mitgliedern seines Prüfungsausschusses und einer repräsentativen Expertenrunde (Representative Panel of Experts; RPE) 2014 abschloss. Ausgehend von dieser Studie ordnete das Gremium den Prüfungsinhalt nach Themengebieten und in chronologischer Reihenfolge an. Die detaillierte Inhaltskurzfassung erscheint in vollem Umfang auf der IBLCE-Webseite (www.iblce.org).

Die Prüfung wird als ein einziger integrierter Test bewertet. Sie hat jedoch zwei Formate für die Multiple-Choice-Aufgaben: einmal basierend auf Text und einmal basierend auf Abbildungen. Bei den Abbildungen handelt es sich in der Regel um Fotografien, die einen Aspekt des Stillens oder der Brustanatomie oder -pathologie zeigen, den der/die Kandidat/in lösen muss. Diese Prüfungsaufgaben sind von besonders hoher klinischer Relevanz. Von den 175 Aufgaben, die der Test umfasst, verweisen 85 auf Abbildungen.

Entsprechend den Standardverfahren wurde das Formular für Oktober 2017 von einem Prüfungsausschuss entwickelt, das die Prüfungsaufgaben ausarbeitete, überprüfte, editierte und auswählte. Die dem Komitee angehörenden Fachexperten repräsentieren ein breites Spektrum an geographischen Gebieten und Praxisumgebungen.

Nach Anwendung der Tests wurde eine vorläufige Analyse der Aufgaben durchgeführt, bei der die von allen Kandidaten erreichten Punktzahlen (n = 3.917) herangezogen wurden. Mitarbeiter der Psychometrie bei PSI überprüften die vorläufige Analyse der Aufgaben zusammen mit Mitgliedern des Prüfungsausschusses, um die Eignung möglicher problematischer Aufgaben zu bestätigen (d.h. solche mit leicht unregelmäßigen statistischen Daten oder negativen Kommentaren von Kandidat/innen). Bei Bedarf wurden entsprechende Änderungen an der Punktzahl von Aufgaben vorgenommen. Zusätzlich wurde eine Analyse des Abschneidens bei den Prüfungsaufgaben in den verschiedenen Sprachversion der Prüfung durchgeführt, und Prüfungsaufgaben, in denen es um möglicherweise problematische Themen ging, wurden vom Prüfungsausschuss und von Übersetzern geprüft, um die Vergleichbarkeit der Prüfungsaufgaben in den verschiedenen Sprachen zu bestätigen.

Vergabe von Prüfungspunkten

Die auf Text bzw. Bildern basierenden Prüfungsteile wurden zusammengefasst und als Grundlage für die Berechnung der vorliegenden statistischen Werte für eine Grundgesamtheit erstmaliger Kandidat/innen von 2.503 Kandidat/innen genommen. Die statistischen Werte beziehen sich auf den Test als Ganzes und nicht auf jeden der beiden Prüfungsteile, weil die Prüfung als ein ganzer, integrierter Test entworfen und vorgesehen wurde.

Die Verteilung der Rohwerte für erstmalige Kandidat/innen ($n = 2.503$) hatte eine leicht negative Asymmetrie (siehe *Abbildung 1*). Die Zuverlässigkeit (KR20) der Punktzahlen für Antworten von erstmaligen Kandidat/innen zu dem 175 Aufgaben umfassenden Test lag bei 0,89, der Standardmessfehler (standard error of measurement; SEM) betrug 4,93, der bedingte SEM bei der zum Bestehen der Prüfung notwendigen Mindestpunktzahl betrug 5,63¹, und die Schätzwerte des Entscheidungskonsistenzindex bei einzelner Anwendung lagen bei 0,87² und 0,91³. Die mittlere Punktzahl betrug 138,20 mit einer Standardabweichung von 14,69.

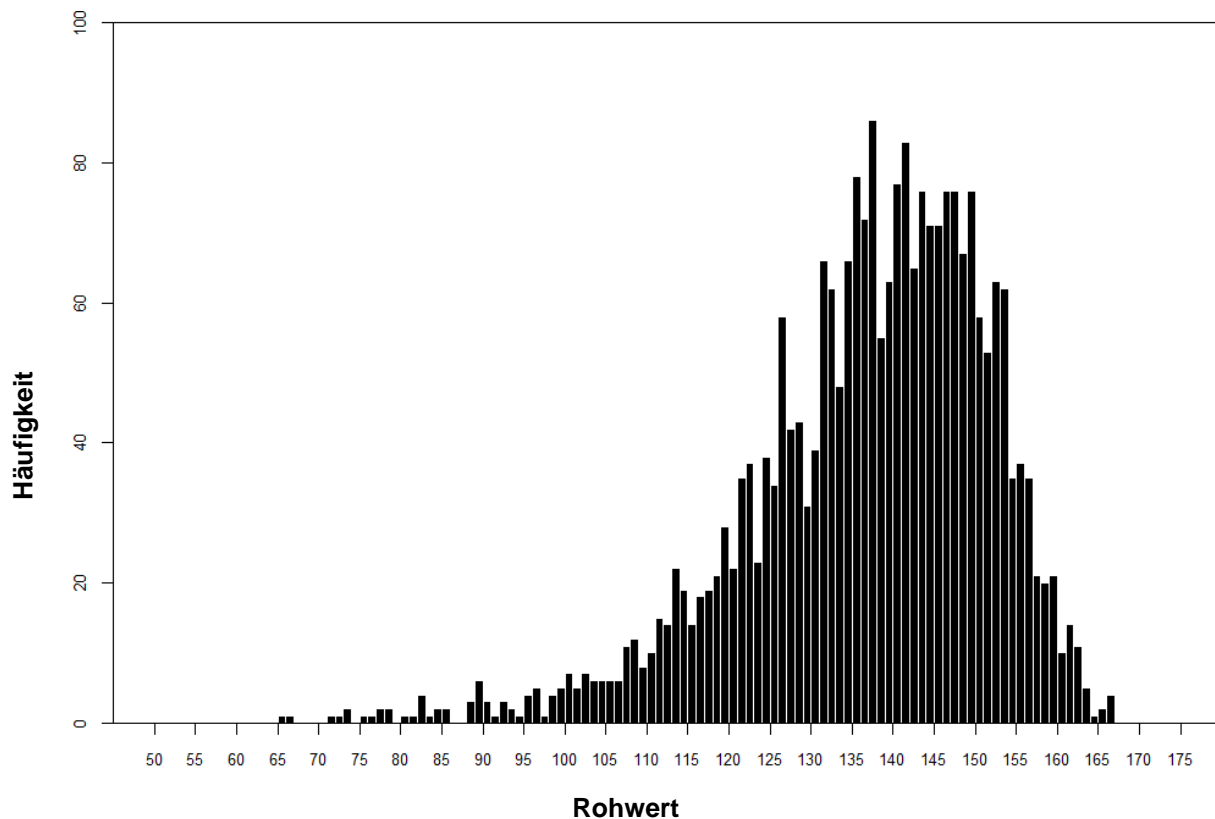


Abbildung 1. Verteilung der Rohwerte für erstmalige Kandidat/innen

¹Lord, F. M. (1984). Standard errors of measurement at different ability levels.

Journal of Educational Measurement, 21(3), 239-243.

²Subkoviak, M. (1976). Estimating reliability from a single administration of a criterion-referenced test.

Journal of Educational Measurement, 13(4), 7-10.

³Livingston, S. A., & Lewis, C. (1995). Estimating the consistency and accuracy of classifications based on test scores.

Journal of Educational Measurement, 32, 179-197.

Das Abschneiden in jedem Themengebiet ist in Tabelle 1 zu sehen. Die Kandidat/innen erhielten Punktzahlen in diesen sieben Hauptthemengebieten, zusammen mit einer Richtlinie, wie diese Punktzahlen entweder für eine Wiederholungsprüfung (Kandidat/innen, die durchgefallen waren) oder eine zukünftige berufliche Entwicklung (Kandidat/innen, die bestanden hatten) zu interpretieren sind

Tabelle 1. Zusammenfassung des Abschneidens aller Kandidat/innen nach Themengebiet (n = 3.917, % bestanden =73,81)

Themengebiete	Anzahl der Fragen	Mittelwert
I. Entwicklung und Ernährung	26	20,79
II. Physiologie und Endokrinologie	24	17,81
III. Pathologie	31	24,65
IV. Pharmakologie und Toxikologie	13	9,39
V. Psychologie, Soziologie und Anthropologie	21	16,49
VI. Techniken	25	21,10
VII. Klinisches Fachwissen	35	27,96
Gesamt	175	138,20

Testergebnisse

Es wurden bewährte statistische Verfahren für die Gleichverteilung der Tests durchgeführt, um die Unterschiede im Schwierigkeitsgrad zwischen verschiedenen Prüfungsformularen auszugleichen und den vom IBLCE vorab festgesetzten Mindestkompetenzstandard beizubehalten. Nach dem Angleichen der Punktzahlen für die Aufgaben wie angegeben wurde das Formular für den Oktober 2017 mit dem Formular für den Oktober 2016 gleichverteilt, unter Verwendung von 45 wiederkehrenden Aufgaben, die im Stadium der Prüfungsentwicklung ermittelt wurden. Das IBLCE genehmigte und übernahm eine endgültige zum Bestehen der Prüfung notwendige Mindestpunktzahl von 131 Rohwert-Einheiten (von insgesamt 175) für das Prüfungsformular im Oktober 2017.

Die Endergebnisse der Prüfungsformulare sind in Tabellen 2 und 3 dargestellt und zeigen die Mittelwerte und die Bilanz der bestandenen/nicht-bestandenen Prüfungen nach Zertifizierungsstatus bzw. Qualifikationspfad.

Tabelle 2. Mittelwerte der Punktzahlen und Bilanz der bestandenen/ nicht-bestandenen Prüfungen nach Zertifizierungsstatus

<i>Status</i>	<i>N</i>	<i>Mittelwert</i>	<i>% Bestanden</i>
Erstprüfung	2.503	137,28	72,91
Versäumt	110	140,71	82,73
Rezertifizierung durch Prüfung nach 5 Jahren	84	142,58	85,71
Rezertifizierung durch Prüfung nach 10 Jahren	508	145,35	90,16
Rezertifizierung durch Prüfung nach 15 Jahren	66	147,80	95,45
Rezertifizierung durch Prüfung nach 20 Jahren	168	149,83	96,43
Rezertifizierung durch Prüfung nach 25 Jahren	11	152,27	100,00
Rezertifizierung durch Prüfung nach 30 Jahren	16	153,31	100,00
Wiederholer	451	127,19	42,79
Gesamt	3.917	138,20	73,81

Tabelle 3. Mittelwerte der Punktzahlen und Bilanz der bestandenen/ nicht-bestandenen Prüfungen nach Qualifikationspfad

<i>Pfad</i>	<i>N</i>	<i>Mittelwert</i>	<i>% Bestanden</i>
Pfad 1*	2.720	135,46	67,68
Pfad 2**	81	144,22	86,42
Pfad 3***	85	139,89	81,18

*Pfad 1: Fachkräfte im Gesundheitswesen und aus anderen Bereichen, die anrechenbare Stunden in der klinischen Praxis in einer geeigneten Einrichtung ableisten

**Pfad 2: Akkreditierte Studienprogramme

**Pfad 3: Mentoring für die klinische Arbeit mit einer IBCLC.